

Stettiner Straße 30  
25746 Heide

**Auskunft**  
Melanie Kaacksteen

Telefon: 0481/97-1242  
Fax: 0481/97-1581

melanie.kaacksteen  
@dithmarschen.de

Zimmer 006

**Kreis Dithmarschen**  
Telefon: 0481/97-0  
Fax: 0481/97-1499  
info@dithmarschen.de  
www.dithmarschen.de

pressestelle  
@dithmarschen.de

06.10.2015

# Pressemitteilung

---

Klimaschutz im Kreis Dithmarschen

## Per Klick zum Klimaschutz: Energiekarte online

**HEIDE. In Sachen erneuerbare Energien ist Dithmarschen kein unbeschriebenes Blatt. Die digitale „Energiekarte Dithmarschen“ im Internet auf [www.dithmarschen/klimaschutz.de](http://www.dithmarschen/klimaschutz.de) hingegen weist noch viele weiße Flecken auf. Mit Hilfe von Privatpersonen, Unternehmen und Kommunen sollen diese weißen Flecke verschwinden. Die neue interaktive Karte soll Aufschluss darüber geben, wie und in welchen Gebieten in der Region der Ausbau von erneuerbaren Energien sowie energieeffizienten Gebäuden voranschreitet.**

In die digitale Karte können Eigentümerinnen und Eigentümer einer Anlage zur Nutzung erneuerbarer Energien oder energieeffizient gebauter Gebäude ihren Bestand sowie geplante Projekte eintragen. Diese Übersicht bietet Vorteile sowohl für die Besitzerinnen und Besitzer bereits bestehender Anlagen als auch für Privatleute oder Unternehmen, die ein Projekt zu erneuerbaren Energien und Klimaschutz planen. Die Karte soll die Akteure dabei unterstützen, sich miteinander zu vernetzen und Erfahrungen auszutauschen.

„Dithmarschen ist Vorreiter in Sachen Erneuerbarer Energien und wurde bereits im Jahr 2011 als 100-Prozent-Erneuerbare-Energie-Plus-Region anerkannt. Bei vielen Menschen aus der Region besteht der Wunsch nach mehr Transparenz über das Angebot an erneuerbaren Energien und Klimaschutzprojekten. Denn Transparenz erzeugt Chancen. So kann die Karte auch andere dazu motivieren, sich mit diesen zukunftsweisenden Themen zu beschäftigen oder sich für künf-

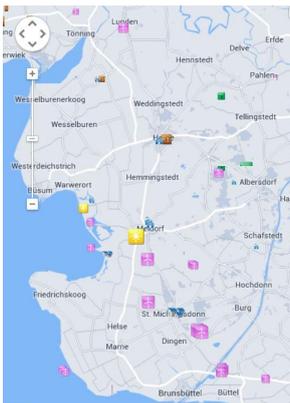


tige Vorhaben zusammenzuschließen“, sagt die Klimaschutzmanagerin des Kreises Dithmarschen Eva Teckenburg.

Die Teilnahme kostet nur ein paar Minuten und wenige Klicks: Die Nutzerinnen und Nutzer geben die Adresse zum Beispiel ihrer Solaranlage oder ihres Windparks in einem neuen Marker an. Dort können sie zwischen den Kategorien „bestehende Anlagen“, „geplante Projekte“, „Unternehmen“, „Energie-regionen“, „Veranstaltungen“, „Energie-Akteure“ und „Energieaktive Gemeinden“ wählen. Der Eintrag erscheint in der Karte mit dem entsprechenden Symbol für das Klimaprojekt oder die Anlage.

Die Energiekarte ist ein Projekt der Initiative „repowermap.org“. Für die tägliche Arbeit der Klimaschutzmanagerin ist die Energiekarte ein wichtiger Baustein. Ziel ist es, auf lokaler Ebene Praxisbeispiele von Organisationen, Kommunen und Regionen zu sammeln und diese in einem internationalen Netzwerk zusammenzufassen. Die gemeinnützige, von der Europäischen Union unterstützte Initiative wird in Deutschland vom Klima-Bündnis koordiniert.

Die Internetseite [www.dithmarschen.de/klimaschutz](http://www.dithmarschen.de/klimaschutz) bietet darüber hinaus viele wichtige Informationen. Klimaschutzmanagerin Eva Teckenburg beantwortet Fragen zur Energiekarte Dithmarschen sowie auch gerne Fragen rund um den Klimaschutz in Dithmarschen unter der Telefonnummer 0481/97-1493 oder per E-Mail [eva.teckenburg@dithmarschen.de](mailto:eva.teckenburg@dithmarschen.de).



Ausschnitt aus der Energiekarte  
auf [www.dithmarschen.de/klimaschutz](http://www.dithmarschen.de/klimaschutz)  
(Stand 6. Oktober 2015)  
Foto: Kreis Dithmarschen